

Anmeldung

Anmeldungen sind bis zum 30.5.2018 möglich. Die Teilnehmendenzahl ist begrenzt. Die Teilnehmenden erhalten nach ihrer Anmeldung eine Anmeldebestätigung. Die Veranstaltenden behalten sich organisatorische und inhaltliche Änderungen vor.

Die Anmeldung zur Tagung funktioniert ausschließlich über diesen Link:
<http://www.bagfw.de/bagfw-fachtagung-18-juni-2018>

Veranstalterin

Bundesarbeitsgemeinschaft der
Freien Wohlfahrtspflege
Oranienburger Straße 13-14
10178 Berlin

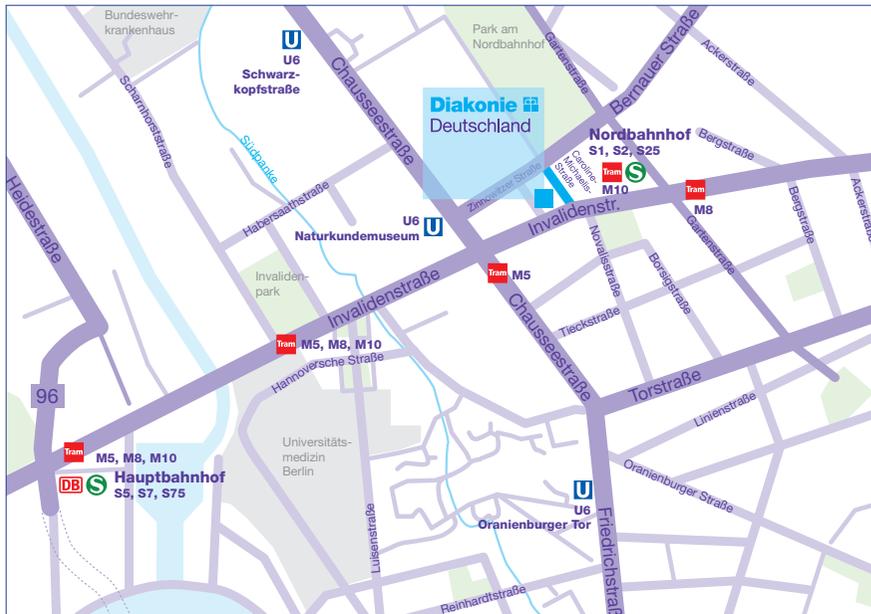
Beginn 10.30 Uhr am 18.06.2018
Ende 16.00 Uhr am 18.06.2018
Die Teilnahme ist kostenfrei.

Ansprechperson

Sabine Fährndrich
Telefon 0761 / 200 454
E-Mail: sabine.faehndrich@caritas.de

Tagungsort

Diakonie Deutschland
Caroline-Michaelis- Straße 1
10115 Berlin
Telefon 030 / 65211-1688



Die Fachtagung wird gefördert von der
Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung.



Babys Willkommen?

GEFLÜCHTETE FRAUEN
IN DER SCHWANGER-
SCHAFT BERATEN UND
BEGLEITEN



18. Juni 2018

FACHTAGUNG FÜR FACHKRÄFTE
DER SCHWANGERSCHAFTSBERATUNG
UND INTERESSIERTE



Die Beratung von schwangeren Frauen mit Fluchterfahrung hat in den letzten Jahren in den Schwangerschaftsberatungsstellen stark zugenommen.

Es sind zahlreiche Informationsmaterialien auf Bundes-, Landes- und regionaler Ebene entstanden, die sich zu verschiedenen Fragestellungen entweder an Geflüchtete oder an Haupt- und Ehrenamtliche in der Flüchtlingsarbeit richten.

Eine Informationslücke tat sich allerdings rund um das Thema Schwangerschaft und Geburt auf. Die Bundesarbeitsgemeinschaft der Freien Wohlfahrtspflege (BAGFW) hat darauf reagiert und mit Hilfe einer finanziellen Förderung der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (BZgA) Informationsmaterialien erstellt.

Zielgruppen der Fachtagung sind Fachkräfte und Ehrenamtliche, die schwangere Frauen mit Fluchthintergrund beraten und begleiten sowie weitere Interessierte.

Referent/innen

- **Yvonne Adam** AMIKO – Institut für Migration, Kultur und Gesundheit, Berlin
- **Dr. Annekathrin Bergner** Psychologische Psychotherapeutin, Berlin
- **Diana Crăciun** Familienplanungszentrum Berlin – BALANCE e.V.
- **Heike Timmen** Diakonie Deutschland
- **Dr. Michael Tunç** Hochschule Darmstadt

Moderatorin

- **Christiane Poertgen** Moderatorin und Journalistin

Verantwortliche

BAGFW-Fachreferentinnen der Schwangerschaftsberatung

Sabine Fährndrich (Deutscher Caritasverband), **Katrin Frank** (Der Paritätische Gesamtverband), **Regine Hölscher-Mulzer** (Sozialdienst katholischer Frauen Gesamtverein), **Sinje Vogel** (AWO Bundesverband), **Angelika Wolff** (Diakonie Deutschland)

Diese ermöglichen es schwangeren Frauen mit Fluchterfahrung gezielt, alle relevanten Informationen rund um das Thema Schwangerschaft und Geburt in Deutschland zu bekommen.

Die Beratung von schwangeren Frauen mit Fluchtgeschichte ist häufig komplex, da neue, noch weitgehend unbekannte Themen in die Beratung einfließen, wie der Umgang mit weiblicher Genitalbeschneidung (FGM_C), mit den Folgen traumatischer Flucht- und Gewalterfahrungen und der Überwindung von Sprachbarrieren. Neben der Vorstellung der neuen Informationsmaterialien sollen in der Fachtagung genau diese Themen in Form eines Vortrages und Workshops zur Sprache und mit den Teilnehmenden in Diskussion gebracht werden.

Tagungsprogramm

18.6.2018

10.30 Uhr	Ankommen, Kaffee
11 Uhr	Begrüßung und Einführung
11.10 Uhr	Grußwort Donata Freifrau Schenck zu Schweinsberg Vizepräsidentin der BAGFW Grußwort Eckhard Schroll Leiter der Abteilung Sexuaufklärung, Verhütung und Familienplanung der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung
11.30 Uhr	Vortrag und Diskussion FGM_C – ein deutsches Problem?! Diana Crăciun
12.15 Uhr	Vorstellung der Informationsmaterialien der BAGFW Was müssen geflüchtete Frauen wissen, wenn sie sich in Deutschland auf die Geburt ihres Kindes vorbereiten?
13 Uhr	Mittagsimbiss
13.45 - 15.30 Uhr	WORKSHOPS
15.30 Uhr	Resumée aus den Workshops: Essenz und Ausblick
16 Uhr	Ende der Fachtagung

Workshops

1	Traumaisensible Beratung Dr. Annekathrin Bergner
2	FGM_C intersektional angehen Diana Crăciun
3	Geschlechterreflektierte Arbeit mit Vätern mit (Flucht-)Migrationshintergrund Dr. Michael Tunç
4	Zusammenarbeit mit Dolmetschenden in der Beratung Heike Timmen
5	Wie mit der anderen Kultur in der Beratung umgehen? Yvonne Adam